Anlage 1

AfD c/o Wolfgang König – Thelengasse 12 – 53859 Niederkassel

vorstand@afd-niederkassel.de
Tel 0175 / 366 1651
Fax 0228 / 923 967 29

Ortsverband Niederkassel

Vorstandssprecher AfD OV Niederkassel
Stellvertr. Sprecher AfD KV Rhein-Sieg
Mitglied im Fachausschuss Verkehrswesen
Beisitzer Vorstand Bezirk Köln
Stadtverordneter der Stadt Niederkassel

An den Rat der Stadt Niederkassel
Rathausstraße 19

53859 Niederkassel

Per E-Mail: g.krieger@niederkassel.de

Niederkassel, 03.11.2014

Anfrage – Änderung der Verkehrsführung Provinzialstraße

Gefährdung von Schulkindern auf dem Schulweg

Sehr geehrter Herr Vehreschild,
sehr geehrte Ratskollegen/-innen
sehr geehrte Damen und Herren,

mit Sicherheit ist Ihnen die Situation nach der Änderung der Verkehrsführung an dieser Kreuzung bekannt. Die Änderung beruht auf dem Vortrag der Unfallkommission, die ermittelt hat, dass sich durch den Linksabbiegerverkehr die Unfälle häufen.

Wir bitten um folgende Auskunft:

- Wie viele Unfälle werden pro Jahr an dieser Kreuzung durch Linksabbieger verursacht?
- Warum sind andere Maßnahme, wie z. Bsp. die Geschwindigkeitsreduzierung bzw. –überwachung oder situationsabhängiges freies Rechtsabbiegen durch Ampelsteuerung (um Staubildung zu vermeiden) nicht auch in Betracht gezogen worden?

Durch den erheblichen Rückstau, der jetzt in gewissen Zeitphasen entsteht, haben sich die Autofahrer neue Wege gesucht, um den Stau zu umgehen, wie z. Bsp. über die Ahrstraße und die Meindorfer Straße, und dies somit eine Gefährdung der Schulkinder, die sich auf dem Schulweg befinden, darstellt.

Unsere Frage: Hat die Unfallkommission dies in ihrer Vorgehensweise mit berücksichtigt?

Mit freundlichen Grüßen

Wolfgang König
Stadtverordneter der Stadt Niederkassel

Anlage 2

In der vergangenen Woche (44. KW) bin ich mehrfach mit dem SB 55 auf der Strecke von Bonn-Beuel nach Niederkassel-Mondorf unterwegs gewesen. Am 28. (ca. 16:45 Uhr) , 30. (ca. 18:30 Uhr) und 31.10. (ca. 15:45 Uhr) . An allen drei Tagen war es trocken und teils sogar sonnig. Dennoch war zwischen der Siegbrücke oder spätestens ab der Einmündung Oberstraße aus Bergheim auf die L269 nur noch stop-and-go-Verkehr möglich. Da ich die Strecke regelmäßig zu diesen Zeiten befahre, hat mich die Staubildung sehr verwundert. Da es keine Unfälle oder außergewöhnlichen Wetterereignisse gab, schließe ich aus dem Stau, der sich in Richtung Norden ab der Kreuzung in Mondorf (L269/Provinzialstraße) auflöste, dass es ein Rückstau von obiger Ampelkreuzung sein musste.
Auch von anderen Verkehrsteilnehmern, die sich zu anderen Zeiten auf o.g. Straßenabschniten aufhalten, höre ich ähnliche Klagen und Beschwerden.

Aus meiner Sicht wäre nun zu klären, ob die Grünphasen in Nord-Süd-Richtung und umgekehrt seit der geänderten Programmierung der Ampelschaltung so stark im Vergleich zum Altzustand geändert wurden, dass dies die Staubildung gefördert haben könnte. Zudem würde mich interessieren, ob eine weitere Umprogrammierung (möglicherweise zu verschiedenen Tageszeiten unterschiedliche Umlaufphasen) eine Besserung der derzeitig unbefriedigenden Situation bringen könnte.

Vielleicht wäre es sogar hilfreich, wenn ein kompetenter Ingenieur der planenden Firma im zuständigen Fachausschuss der Stadt Niederkassel für ein Gespräch zur Verfügung stehen könnte.

Mit freundlichen Grüßen

Marcus Kitz

Marcus Kitz
Telefon:02208/74087
Fax:02208/910775
Mobil:0173/2115899
Privat:
Elisenstr.20
53859 Niederkassel-Uckendorf